



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 06.09.2016

Niederschrift

3. Sitzung des Ausschusses für Stadtmarketing, Kultur und Sport vom 03.08.2016

Anwesend:

Ausschussvorsitzende

Frau Marina Glorius

Stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herr Mathias Horn

Ausschussmitglied

Frau Jutta Burghardt

Herr Marvin Donig

Herr Hansgeorg Münch

Herr René Stieme

Fraktionsvorsitzender

Herr Heiko Handschuh

Erster Stadtrat

Herr Erster Stadtrat Alois Macht

Magistrat

Herr Stadtrat Horst Engelhardt

Frau Stadträtin Renate Filip

Herr Stadtrat Diethard Kerkau

Seniorenbeiratsvorsitzender

Herr Lutz Krzysztofik

Schriftführerin

Frau Sandra Schröbel

Nicht anwesend:

Ausschussmitglied

Herr Dr. Jochen Ohl

Entschuldigt

Herr Alexander Pfau

Entschuldigt

Frau Dr. Margarete Sauer

Beginn der Sitzung:

20:00 Uhr

Ende der Sitzung:

21:15 Uhr

Tagesordnung:

3. Sitzung des Ausschusses für Stadtmarketing, Kultur und Sport am 03.08.2016

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung des Protokolls vom 22.06.2016
3. Investitionsförderanträge von Sportvereinen für 2016
- 3.1. Investitionsantrag des TV 07 Heubach / Erneuerung Elektro-Verteilung Wiesentalhalle (FB1/2231/2016)
4. Aufteilung der investiven Mittel für die Sportanträge (FB1/2241/2016)
5. Richtlinien für die Verleihung des Kulturpreises der Stadt Groß-Umstadt
6. Stadtmarketing – Wohin wollen wir? - Ziele festlegen
7. Richtlinien der Stadt Groß-Umstadt zur Vereinsförderung
8. Kriterien zur Förderung von Integrationsarbeit
9. Verschiedenes

Zu TOP 1 **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Frau Glorius begrüßt alle Teilnehmer und eröffnet die Sitzung. Sie teilt mit, dass firstgerecht eingeladen wurde. Es gibt keine Einwände bezüglich der Tagesordnung. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Zu TOP 2 **Genehmigung des Protokolls vom 22.06.2016**

Das Protokoll wird ohne Einwände freigegeben.

Zu TOP 3 **Investitionsförderanträge von Sportvereinen für 2016**

Frau Glorius informiert den Ausschuss darüber, dass der Magistrat den Antrag des TV Semd bezüglich Anschaffung von einem Sprungbrett, einem Weichboden und einem Weitsprungbalken als förderfähig beschlossen hat. In Anbetracht der extrem geringen Differenz (0,20€) des Weitsprungbalkens zu 500,- € hat der Magistrat eine Ausnahme gemacht und auch diesen für förderfähig beschlossen.

Zu TOP 3.1 **Investitionsantrag des TV 07 Heubach / Erneuerung Elektro-Verteilung Wiesenthalhalle (FB1/2231/2016)**

Frau Glorius teilt mit, dass der Magistrat den vertagten Antrag des TV 07 Heubach am 11.07. beraten und als förderfähig beschlossen hat.

Zu TOP 4 **Aufteilung der investiven Mittel für die Sportanträge (FB1/2241/2016)**

Frau Glorius verliest die Beschlussvorlage FB1/2295/2016 für den TV Heubach.

Die Verwaltung erklärt wie sich die Zuschusshöhe zusammensetzt.
Die Zuschusshöhe von bis zu 5.517,61 € wird einstimmig befürwortet.

Daraufhin wird als Tischvorlage die „Verteilung der Fördermittel 2016“ ausgegeben

(siehe Anhang). Es kommt die Frage auf, was mit dem Restbetrag von 8.040,80 € geschieht. Die Verwaltung teilt mit, dass dieses Geld laut Richtlinien nicht mehr ausgezahlt werden kann. Herr Handschuh sieht das anders und weist daraufhin, dass wir in der Vergangenheit auch z.B. Anträge für Rasenmäher bezuschusst haben, die nach der Einreichungsfrist eingegangen sind.

Die Verwaltung wird gebeten eine Stellungnahme hierzu im Protokoll abzugeben.

Stellungnahme Verwaltung: Die Richtlinien stellen eine Selbstbindung des Richtliniengebers dar. Sich über die Richtlinien unbegründet hinwegzusetzen, hieße im Ergebnis „willkürlich“ zu handeln. Das ist sicher nicht gewollt. Im Übrigen wäre es auch rechtswidrig und würde auch durch die Aufsichtsbehörden (z.B. Kommunalaufsicht) nicht hingenommen werden.

Das gilt natürlich nicht für den geregelten Ausnahmefall gemäß Ziffer 3.1 der Richtlinie.

Zu TOP 5 Richtlinien für die Verleihung des Kulturpreises der Stadt Groß-Umstadt

Die einzelnen Parteien stellen Ihre Änderungswünsche vor und es wird unter anderem darüber diskutiert, welche Größe das Entscheidungsgremium haben und welchen Namen es tragen soll. **Die Verwaltung wird gebeten die Änderungswünsche jeder Partei gegenüber zu stellen, damit der Ausschuss in seiner nächsten Sitzung nochmals beraten kann.**

Zu TOP 6 Stadtmarketing – Wohin wollen wir? - Ziele festlegen

Es wird das Leitbild, welches vor ein paar Jahren in der Kommission für Wirtschaftsförderung erarbeitet wurde, verteilt. **Der Ausschuss verständigt sich darauf, dass aus jeder Partei ein Vertreter an einem Arbeitskreis „Stadtmarketing“ teilnimmt, überdies wird der Seniorenbeirat teilnehmen. (Teilnehmer: Frau Glorius, Herr Münch, Herr Dr. Ohl, Herr Stieme sowie Herr Krzystofik). Die FDP wird hiermit gebeten, einen Vertreter für den Arbeitskreis zu benennen.**

Anmerkung Verwaltung: Das investive Stadtmarketingbudget für 2016 beträgt 25.000,- €. Ab 2017 wurden 5.000,- eingetragen.

Zu TOP 7 Richtlinien der Stadt Groß-Umstadt zur Vereinsförderung

Der Ausschuss ist sich einig, dass kein Bedarf besteht, die Richtlinien der Stadt Groß-Umstadt zur Vereinsförderung zu ändern.

Zu TOP 8 Kriterien zur Förderung von Integrationsarbeit

Frau Glorius schlägt vor, dass die Richtlinien der Vereinsförderung vorerst nicht verändert bzw. erweitert werden sollten in Bezug auf Kriterien zur Förderung von Integrationsarbeit. Es gibt schon Förderprogramme für Vereine zur Unterstützung der Flüchtlinge (Bsp. LSBH). Vereine sollten diesbezüglich ausreichend informiert werden.

Sie teilt mit, dass die Vereine Frau Zemke anfragen könnten, falls Sie Fragen zu Förderprogrammen hätten und bittet die Verwaltung dies den Vereinen mitzuteilen.

Herr Handschuh fragt an, ob Frau Zemke hierüber informiert ist. Frau Glorius verneint dies.

Ferner wird über die Beitragsfreiheit der Flüchtlinge, die Gemeinnützigkeit sowie Versicherungsschutz gesprochen. Herr Engelhardt schlägt aufgrund der fehlenden Informationen vor, Frau Zemke für den nächsten Ausschusstermin einzuladen, damit sie die Ausschussmitglieder prinzipiell über Integrationsarbeit von Flüchtlingen in Vereinen informiert.

Herr Münch stellt in den Raum, dass die Beiträge, die ein Flüchtling nicht zahlt von der Stadt übernommen werden könnten.

Vorschlag aus der SPD Fraktion:

Man könnte eine neue Richtlinie erlassen. Vereine können einen Son-

derehrenpreis (Bsp. Geldzuschuss) für Integrationsarbeit im Bereich Flüchtlingsarbeit erhalten. Wunsch wäre dies erstmals auf 3 Jahre zu begrenzen, um zu schauen, wie die Resonanz ist.

Der Ausschuss verständigt sich darauf, dass Frau Glorius sich mit Frau Zemke in Verbindung setzt, damit sie an der nächsten Sitzung teilnimmt.

Zu TOP 9 **Verschiedenes**

Herr Stieme hätte gerne das von der Spielvereinigung Groß-Umstadt erstellte Konzept für das Stadion.

Frau Glorius bittet nochmals darum, dass jede Fraktion eine Person benennt, die am Arbeitskreis Freibad teilnimmt. Die Fraktionen Bündnis/Die Grünen, CDU und SPD haben Ihre Vertreter benannt. **Die Verwaltung wird gebeten bei FDP und BVG nochmals anzufragen.**

Die Verwaltung zeigt das finale Layout für die Werbetafel am Park&Ride Parkplatz

Frau Glorius fragt nach, ob der kommende Ausschusstermin am 29.08.16 notwendig ist. Der Ausschuss einigt sich darauf, den Termin ausfallen zu lassen, somit ist der voraussichtlich nächste Sitzungstermin der 28.09.2016 um 20 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Marina Glorius
Ausschussvorsitzende

Sandra Schröbel
Schriftführer/in